Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **12 (1861)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

soll. Die Befürchtungen Genfs wegen der Gelüste Frankreichs werden immer stärker. —

Verschiedenes.

Vereinschronik. Das landwirthschaftliche Fest, das vom schweiz. Centralverein und vom landwirtschaftl. Verein von Zürich vom 4. bis 8. Okt. in Zürich abgehalten wurde, bestehend in einer Vieh- und Produkten-Ausstellung war sowohl von Ausstellern als sonst sehr lebhaft besucht. Auch Graubünden war da mit 14 Stücken Vieh und schönen Produkten vertreten. Weil aber der braunen Race und insbesondere der kleinen Gebirgsrace trotz der theoretischen Darstellungen einzelner Preisrichter vom gesammten Preisgerichte nicht gehörig Rechnung getragen wurde, kamen nur 2 Prämien für Vieh nach Graubünden. Dagegen fanden die Produkte mehr Anerkennung selbst unter den schönen Erzeugnissen der besonders ackerbautreibenden Kantone Zürich, Aargau und Thurgau. Merkwürdig gering vertreten bei der Produktenausstellung war Bern und Kanton St. Gallen, während dieselben und zwar besonders ersteres, mit seinem Vieh sich sehr hervorthat. Die ganze Prämiensumme, welche für das Vieh ausgesetzt war, betrug Fr. 15,000, für die Produkte Fr. 2500.

Bald nach dieser glänzenden Versammlung von Landwirthen, der aber der gemüthliche Ton der Stanzer-Ausstellung ganz fehlte, tagte der schweiz. Lehrerverein in Zürich.

Erndte. Nunmehr ist Alles eingesammelt und der Rückblick auf das Resultat ist im Ganzen ein erfreulicher. Das Vieh, besonders die jungen Stiere, gelten zwar nicht so viel, als in den letzten Jahren und das Obst ist meistens mißrathen, doch kann Graubünden sich glücklich schätzen, da viel und gutes Heu und Emd gewachsen ist, der Türken und die Kartoffeln gerathen, der Heiden reif geworden und der Wein meist sehr schön einschenkt.

Katalog
der
im Laufe des Jahres 1860 erschienenen land- und forstwirthschaftlichen Werke sowie Gartenbau-Literatur.

Herausgegeben von R. Hennings.

Sämmtliche Werke sind zu beziehen durch die L. Hitz'sche Buchhandlung in Chur.

I. Landwirthschaft.

1. Landwirthschaft im Allgemeinen.

Erzinger, H., Lesebuch für landwirthschaftliche Fortbildungsschulen mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse und Bedürfnisse d. würtemb. Bauernstandes. gr. 8. (Ebner u. Seubert in St.) cart. Fr. 1. 70.

Grüninger, M., Fruchtrechnung nach dem Gewicht. 8. (Kurtz'sche B. in R.) cart. 40 Ct.

Humprecht, des Landwirths Ausbildung und Prüfung von der Schule bis zum eigenen Herd. 8. (Besser's Verlag in B.) geh Fr. 1. 35.

Herth, G., die Aufgabe des landwirthschaftlichen Vereinslebens in Baden. gr. 8. (Bangel u. Schmidt in H.) geh. 55 Ct.

Druck und Verlag von Leonh. Hitz in Chur.